

Niederschrift

über die 37. Sitzung

des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Eisenberg
am Dienstag, den 09.04.2019

in den Sitzungssaal des Rathauses

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr
Ende der Sitzung: 15:40 Uhr

Die schriftliche Einladung der Ratsmitglieder erfolgte am 29.03.2019. Die ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Sitzung mit Angabe der Tagesordnungspunkte erfolgte in der Ausgabe vom 03.04.2019 des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Eisenberg „Treffpunkt“.

Anwesend waren

Anzahl der Ratsmitglieder:	13
Zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen:	13
Anwesend waren:	10
Nicht anwesend waren:	3

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Adolf Kauth

SPD-Fraktion

Frau Sissi Lattauer

Herr Ender Önder

Herr Manfred Rauschkolb

Herr Hermann Schon

CDU-Fraktion

Herr Matthias Fischer

Frau Renate Unkelbach

FWG-Fraktion

Herr Peter Funck

Herr Erwin Knoth

Herr Jonny Scheifling

Bündnis 90/Grüne

Frau Kirsten Hoch-Groskurt

Beigeordnete/r

Herr Georg Grünewald

von der Verwaltung

Herr Lothar Görg

Schriftführer

Herr Max Schumacher

Abwesend:

SPD-Fraktion

Herr Günther Martin

FWG-Fraktion

Herr Matthias Guderian

Bürgermeister

Herr Bernd Frey

Beigeordnete/r

Frau Claudia Fichter-Kaiser

Herr Reinhard Wohnsiedler

Ortsvorsteher

Herr Alexander Haas

von der Verwaltung

Frau Heike Sattler

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Errichtung einer Zugangstreppe sowie Änderung der Fassade; Am Gärtchen
2. Änderung der Dachform am Anbau sowie Errichtung einer Brandschutzwand
3. Neubau Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Garage; Gerhard-Hauptmann-Str.
4. Errichtung eines Lagerzettes, Ramsener Straße
5. Neubau einer Leichtbauzelthalle als Lagerhalle - Siemensstraße
6. Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Stadtbürgermeister Adolf Kauth, eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Eisenberg und stellt fest:

- a) Die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung der Ausschussmitglieder.
- b) Dass der Ausschuss beschlussfähig versammelt ist.
Die Beschlussfähigkeit war während der ganzen Sitzung gegeben.
- c) Die Tagesordnung wird einstimmig um folgende Punkte ergänzt:
TOP 3 Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Garage
TOP 4 Errichtung eines Lagerzertes
TOP 5 Neubau einer Leichtbauzelthalle als Lagerhalle

1. Errichtung einer Zugangstreppe sowie Änderung der Fassade; Am Gärtchen

Am Gebäude in der Straße „Am Gärtchen“ ist zur Gartenseite eine Außentreppe geplant. Weiterhin sollen an der Westseite des Gebäudes ein Fenster sowie an der Südseite ein Fenster und eine Tür neu geschaffen werden.

Zu den Nachbargrundstücken wird mit den Fenstern/Tür sowie mit der Außentreppe der nach der Landesbauordnung erforderliche Abstand eingehalten. Die sonstigen baurechtlichen Vorschriften werden ebenfalls eingehalten. Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

Beschluss:

Gegen die geplante Errichtung einer Zugangstreppe zum Garten sowie zur Änderung der Fassade durch die Anordnung von zwei Fenstern und einer Tür bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Eisenberg beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

2. Änderung der Dachform am Anbau sowie Errichtung einer Brandschutzwand

Im Rahmen der Prüfung von verschiedenen baurechtlicher Fragen wurde festgestellt, dass an dem Doppelhaus in der Paul-Münch-Straße in Steinborn zwischen den beiden bestehenden Gebäudehälften keine Brandwand eingebaut wurde. Von der Bauaufsichtsbehörde wurde die nachträgliche Errichtung der Brandwand gefordert. Weiterhin soll an dem gartenseitigen Anbau das bestehende Pultdach gegen ein Satteldach getauscht werden.

Für die beiden Baumaßnahmen wird ein Bauantrag eingereicht. Gegen das Vorhaben bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

Beschluss:

Gegen die geplante Errichtung einer Brandwand sowie der Änderung der Dachform am Anbau von einem Pultdach in ein Satteldach bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Eisenberg beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

3. Neubau Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Garage; Gerhard-Hauptmann-Str.

Auf dem bisher unbebauten Grundstück an der „Gerhard-Hauptmann-Straße“ ist ein Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Garage geplant. Für den Bereich des Vorhabens besteht kein Bebauungsplan. Die baurechtliche Beurteilung hat nach der Umgebungsbebauung zu erfolgen. Das geplante Gebäude fügt sich nach der Höhe, der Dachform sowie der Dachneigung in die vorhandene Bebauung ein.

Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

Beschluss:

Gegen den geplanten Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Die baurechtlichen Vorschriften werden eingehalten. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Eisenberg beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

4. Errichtung eines Lagerzeltes, Ramsener Straße

Von der an der Ramsener Straße ansässigen Firma werden kurzfristig zusätzliche Lagerflächen benötigt. Daher soll im Bereich der alten Pfannenmauererei ein Lagerzelt mit einer Größe von 10.00 m x 15.00 m aufgestellt werden. Das Lagerzelt wird für einen Zeitraum von ca. 2 Jahren benötigt. Bis dahin soll durch eine Umbaumaßnahme an anderer Stelle eine neue Lagerfläche errichtet werden. Hierzu wird zu einem späteren Zeitpunkt ein Bauantrag vorgelegt.

Das Lagerzelt soll zur Einhaltung des Brandschutzes eine Blecheindeckung erhalten. Gegen das Vorhaben bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen kann erteilt werden.

Beschluss:

Gegen die Aufstellung eines Zeltes zur Schaffung von zusätzlichen Lagerflächen auf dem Betriebsgelände bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Eisenberg beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

5. Neubau einer Leichtbauzelthalle als Lagerhalle - Siemensstraße

Der Gewerbebetrieb an der Siemensstraße benötigt kurzfristig eine Lagerhalle um die Anlieferung von Material sicherer, witterungsgeschützt und von der Versendung von fertigen Produkten getrennt einrichten zu können. Es soll daher eine Leichtbauzelthalle mit den Abmessungen von 15,10 m x 10,17 m an der westlichen Seite des bestehenden Gewerbegebäudes errichtet werden. Die Leichtbauhalle soll lediglich für ca. 2 Jahre stehen bis der geplante Neubau angegangen wird.

Das Vorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Ost“. Da die Zelthalle lediglich für einen befristeten Zeitraum aufgestellt werden soll, bestehen nach Auffassung der Verwaltung keine Bedenken gegen das Vorhaben. Beeinträchtigung für die Umgebungsbebauung entstehen nicht.

Beschluss:

Gegen die geplante Leichtbauzelthalle mit den Abmessungen von 15,10 m x 10,17 m bestehen keine baurechtlichen Bedenken. Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Eisenberg beschließt einstimmig, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

6. Mitteilungen und Anfragen

Vollsperrung Tiefenthaler Straße

Wegen der Erneuerung der Eisenbahnunterführung wird die Tiefenthaler in diesem Bereich in der Zeit von 18.02.2019 – 23.08.2019 vollständig gesperrt sein.

Straßenausbau Am Weinberg

Der Ausbau des Neubaugebietes Am Weinberg mit der Firma Tas & Balci hat begonnen. Die Anwohner wurden bereits benachrichtigt.

Hupende Züge am Bahnübergang

Bauamtsleiter Lothar Görg informiert, dass wegen des störenden Hupens an den Bahnübergängen eine Bahnbegehung in den nächsten Wochen durchgeführt wird.

Pflanzenüberwuchs Westring

Im Kreuzungsbereich des Westringes und der Zufahrt nach Stauf wird eine Verkehrsgefährdung durch stark bewachsene Büsche festgestellt. Die Angelegenheit wird bereits von der Verwaltung bearbeitet.

Wohnungen Schillerstraße

Die CDU-Fraktion fragt an, ob sich der Ausschuss den Renovierungsstand der Wohnungen in der Schillerstraße besichtigen könnte. Stadtbürgermeister Adolf Kauth kündigt daraufhin an, dass in der nächsten Bauausschusssitzung eine Besichtigung der Wohnungen durchgeführt werden soll.

Schriftführerin:

Max Schumacher
Verwaltungsfachangestellter

Vorsitzender:

Adolf Kauth
Stadtbürgermeister